Prof. Dr. Olaf Däuper

Rechtsanwalt | Partner Becker Büttner Held

TÄTIGKEITSFELD

- Energie- und Regulierungsrecht, insbesondere für die Gas- und Wasserstoffwirtschaft und zur Stromerzeugung
- Europäisches und nationales Kartellrecht
- Umwelt- und Planungsrecht, insbesondere Atomrecht
- Verfassungs- und allgemeines Verwaltungsrecht

Prof. Dr. Olaf Däuper unterstützt gegenwärtig im energierechtlichen Bereich insbesondere Mandanten aus den Bereichen der Regulierung von Gas- und Wasserstoffinfrastrukturen sowie bei der Umsetzung der Wärmewende.

LEBENSLAUF

- Geboren 1973 in Langen/Hessen
- Verheiratet, drei Töchter
- Studium der Rechtswissenschaften in Mainz, Glasgow und Freiburg
- 1998 bis 1999 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Max-Planck-Institut, Freiburg
- Seit 2001 Rechtsanwalt bei BBH Berlin
- 2003 Promotion zum Dr. iur. an der Humboldt Universität zu Berlin
- Seit 2007 Partner bei BBH
- JUVE, Handbuch Wirtschaftskanzleien (2017/2018, 2018/2019, 2019/2020, 2020/2021, 2021/2022, 2022/2023, 2023/2024): Häufig empfohlener Anwalt für Energiewirtschaftsrecht
- Ranking des Handelsblattes und des US-Verlags Best Lawyers: Auszeichnung als einer von „Deutschlands besten Anwälten" im Energierecht 2020, 2021, 2022, 2023, 2024 und 2025
- Honorarprofessor für Klimaschutz-, Energie- und Kartellrecht an der Universität Kassel
- Anhörung als Sachverständiger des Deutschen Bundestags und verschiedener von der Bundesregierung eingesetzter Kommissionen zum Themenkomplex „Atomausstieg"

- Mitglied im Beirat des Instituts für Klimaschutz, Energie und Mobilität - Recht, Ökonomie und Politik e.V. (IKEM)
- Mitglied beim Institut für Energie- und Wettbewerbsrecht in der kommunalen Wirtschaft e.V. (EWeRK)
- Mitglied der Gesellschaft für Energiewissenschaften und Energiepolitik e.V. (GEE)
- Umfangreiche Publikations- und Vortragstätigkeit im Energie- und Atomrecht sowie im Kartellrecht